

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 57 (1995)
Heft: 10

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Viele neue Gesichter an der DV

Mit Befriedigung nahm die Delegiertenversammlung unseres Verbandes in Luzern, zum ersten Mal unter dem Vorsitz des Zentralpräsidenten Nationalrat Max Binder, von der erfolgreich abgewendeten Streichung der Treibstoffzoll-Rückerstattung Kenntnis. Ein weiteres Engagement geht der SVLT bei der Mehrwertsteuer ein, und in eigener Sache bestellt er eine Arbeitsgruppe, die sich mit den Zukunftsperspektiven des Verbandes befassen soll. Der ausführliche Bericht zur DV erscheint in der nächsten Ausgabe.

Grundsätzlich sind die Landwirtschaftsbetriebe von der Mehrwertsteuer ausgenommen und verrechnen also den Abnehmern ihrer Produkte keine Mehrwertsteuer. Trotzdem bringen der Landesproduktehandel und die Grossverteiler eine zweiprozentige Vorsteuer auf landwirtschaftlichen Erzeugnissen in Abzug. Diese neue «Taxe occulte», diesmal nicht zum Leidwesen der tonangebenden Export-, sondern der sonst schon arg gebeutelten Land-Wirtschaft, liegt im System der Konsumsteuer und lässt sich nicht ändern. Hingegen, und in diesem Falle nimmt der SVLT klar seinen Auftrag als Interessenvertreter auch der Lohnunternehmer wahr, wendet sich der Verband entschieden gegen jene Bestimmungen in der Mehrwertsteuer-Verordnung, wonach auf dem Umsatz für Materiallieferungen wie Saatgut oder Dünger bei gleichzeitiger Erledigung der Arbeitsleistung, z.B. Säen, nur der höhere Satz von 6,5% angewendet werden darf, obwohl für Materiallieferungen allein der Satz von 2% gilt. Nachdem trotz zeitraubender Verhandlungen mit der Eidgenössischen Steuerverwaltung diese Benachteiligung nicht ausgemerzt werden konnte, will es der SVLT zusammen mit dem Schweizerischen Bauernverband und einem privaten Unternehmen auf ein Gerichtsurteil ankommen lassen, in dem die Rechtslage abgeklärt werden soll. In diesem strittigen Punkt nimmt der Verband auch im Rahmen der Vernehmlassung zum neuen Mehrwertsteuergesetz Einfluss.

- Beibehaltung der Treibstoffzollrückerstattung,
- Interessenvertretung im Strassenverkehr (man beachte dazu unsere Zusammenstellung auf Seite 16 und 17),
- Teilerfolg, der sich bei den schnellfahrenden Allradfahrzeugen in Kombination mit landwirtschaftlichen Anhängern abzeichnet (Zulassung ohne Immatrikulation von Anhängern bis zu einem Garantiegewicht von 1500 kg) usw.

Auf den Lorbeeren auszuruhen, liegt dem SVLT fern. Um seinen Mitgliedern und der ganzen Landwirtschaft noch gezielter als bisher seine Dienstleistungen zu erbringen, hat er deshalb eine Arbeitsgruppe mit externer Unterstützung beauftragt, die zukünftigen Bedürfnisse genau abzuklären und dem Geschäftsleitenden Ausschuss entsprechende Vorschläge zu unterbreiten.

Apropos Zukunft: Zuversichtlich stimmte diesbezüglich der hohe Anteil der jüngeren Betriebsleitergeneration in den Sektionsvorständen und unter den Delegierten.

Ueli Zweifel

Inhalt

Editorial	1
LT-Extra	
Computer in der Landwirtschaft	2
Messehinweis	
– 53. OLMA mit Gastkanton Schaffhausen	7
SVLT	
– Software-Tage INFOLA	9
Leserreise	
– AGRITECHNICA	12
Weiterbildungszentrum Riniken	
– Werkstattkurse	14
– EDV-Kurse	15
Recht und Gesetz	
– Neues Gesetzeswerk löst die BAV ab	16
– Interview: Harmonisierung im Strassenverkehrsrecht	18
Sektionsnachrichten	
– Kat. G: SG, LU	21/23
– Berichte: SH	21
– Maschinendemonstration: ZH, BS/BL	22
Waldwirtschaft	
– Neue Motorsägen-Technologie	24
Unfallverhütung	
– Holzspaltmaschinen: Vergleichstest schafft Klarheit	28
Traktortechnik	
– Agrotrotron-Traktorenreihe	34
Maschinenmarkt	38
Produkterundschau	39
FAT-Bericht Nr. 475 (Erster Teil)	
Neue Melksysteme: Melkroboter	43
Impressum	3

Titelbild:

EDV in der Landwirtschaft: Nicht Computer-Freaks sind gefragt, sondern jugendliche Flexibilität und die Orientierungshilfe an der INFOLA 95 vom 4./5. November im Verbandszentrum Riniken. (Photo: Zw.)